



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-5211-017**GISPADID:** 2002846**Objektbezeichnung:**

Eisenbahneinschnitt bei Stromberg

**Schutzstatus:**

LSG, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Windeck

**Digitalisierte Fläche (ha):**

2,14

**Flächenanzahl:**

1

**Objektbeschreibung:**

Im Eisenbahneinschnitt am Ostenede von Stromberg stehen ueber eine Laenge von mehr als 400 m und einer durchschnittlichen Hoehe von 3 m Gesteine (Ton-, Silt- u. Sandsteine) der Wahnbach-Schichten (obere Siegen-Stufe) an.

Die Gesteine zeigen hier die typische Ausbildung mit gebaenderten Ton-Siltstein-Folgen, schraeggeschichteten Sandsteinbaenken, Rinnebildungen mit Erosionsdiskordanzen, gelegentlichen resedimentierten Tonflatschen an der Basis von Sandsteinen und horizontaler Anreicherung von Pflanzenhaecksel.

Die Sandsteine sind i.d.R. gut geklueftet (z.T. offene Kluefte), die Tonsteine hingegen zerfallen meist scherbzig.

Die Devongesteine werden von fluviatilen Kiesen der Sieg-Mittel-terrasse ueberlagert. Die Aufschlussverhaeltnisse sind nur maessig, jedoch kann die Terrassenbasis an einigen Stellen relativ gut freigelegt werden.

Der Bahneinschnitt ist z.T. bereits stark ueberwachsen, das Auflager der Mittelterrasse fast immer von Hangschutt ueberdeckt. Entlang der Bahnstrecke herrscht reger Zugverkehr.

**Schutzziel:**

Geowissenschaftlich schutzwuerdig. Eine der wenigen Stellen, an denen die Mittelterrasse ueber dem palaeozoischen Grundgebirge relativ gut einzusehen bzw. freizulegen ist.

**Bewertung:**

bedeutend

**Pädagogische Eignung:**

Ja

**Erholungseignung:**

Nein

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Mittelpleistozän

Siegenium



**Kenndaten:**

Aufschüttungsform-fluviatil bedingt	/ gx3c
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e
Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen	/ gx2d
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b

**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie  
Teildisziplin Palaeontologie  
Teildisziplin Tektonik

**Stichworte:**

klastische Gesteine  
Sedimentäre Strukturen  
Sedimentäre Texturen  
Grosschichtungsgefüge  
Kleinschichtungsgefüge  
Marken  
Flachmeer-Fazies  
Palaeobotanik (Spez. Palaeontologie)  
Kluftspalten  
Hangschuttbildungen  
Terrassenschotter  
sonstiger künstlicher Aufschluss  
geeignet für Lehre und Forschung  
Schichtlagerung  
Klüftung  
Winkel-Diskordanzen  
Erosionsdiskordanzen

**Umfeld:**

befestigter Weg  
Brache  
Grünland  
Siedlung

**Gefährdung:**

sonstige Gefahr durch Objekt  
Übergrünung

**Maßnahmenbeschreibung:**

Erhalten der Gesteinsaufschlüsse, daher gelegentliches Zurueckschneiden des aufkommenden Bewuchses. Aufgrund des regen Zugverkehrs ist ein Betreten des Bahneinschnitts sehr gefaehrlich, bei wissenschaftlichen Untersuchungen sollte unbedingt vorher die entsprechende Bahnbehoerde informiert werden.



**Naturräumliche Zuordnung:**

330 – Mittelsiegburgland

**Höhe über NN:**

min. 118 m, max. 118 m

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-5211-017

**Objektbezeichnung:**

Eisenbahneinschnitt bei Stromberg

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Windeck

**Digitalisierte Fläche (ha):** 2,14

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

5211, Q1, VQ3

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2607199 / H: 5626084

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1991, Kartierung/ Beobachtung

**Informationen von Dritten:** Geologische Karte GK 100 C 5110 Gummersbach

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 11.9.2012

---